

Ihr Dozenten-Team der VHS Göttingen



Patricia Siebert,
Heilpraktikerin, in eigener Praxis tätig mit dem Schwerpunkt Frauenheilkunde, seit 1996 Lehrgangsleitung von Heilpraktikerausbildungen



Thomas Wiebke,
Heilpraktiker, in eigener Praxis tätig mit den Schwerpunkten Klassische Homöopathie und Cranio-Sacral-Therapie, seit 1994 Lehrgangsleitung von Heilpraktikerausbildungen



Henning Mohr,
Heilpraktiker, in eigener Praxis tätig mit den Schwerpunkten Klassische Homöopathie und Pflanzenheilkunde, Lehrgangsleitung von Heilpraktikerausbildungen seit 1997, Mitglied des Prüfungsausschusses für Heilpraktiker in Hannover

Beratung und Anmeldung

Volkshochschule Göttingen
Carola Piechota, Studienleiterin
Fachbereich Gesundheit
Telefon: 0551 4952-19
E-Mail: piechota@vhs-goettingen.de



10/2007

Volkshochschule Göttingen e.V.

Bahnhofsallee 7
37081 Göttingen
Telefon: 0551 4952-0
Fax: 0551 4952-32
E-Mail: info@vhs-goettingen.de
Internet: www.vhs-goettingen.de

Verkehrsanbindung:

Buslinien 1, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 10, 12

Parkmöglichkeiten:

Parkhaus am Bahnhof
(Spezialtarife für VHS-Teilnehmende:
EUR 2,50 für 8 Stunden)

Parkplatz an der BBS II

Parken am Schützenplatz



Lehrgang



Heilpraktiker/in
Vorbereitung auf die Amts-
ärztliche Überprüfung



Zur Situation des Heilpraktikers

Gute Erfahrungen mit den Möglichkeiten der Naturheilmedizin führen dazu, dass immer mehr Patienten wegen verschiedenster Beschwerden und Erkrankungen Heilpraktiker/innen aufsuchen.

In Deutschland sind ca. 18 000 Heilpraktiker/innen in eigener Praxis oder angestellt tätig, und die Anzahl der Niederlassungen wächst beständig.

Gleichzeitig sind sowohl die Ansprüche an die Qualität der Ausbildung zum/r Heilpraktiker/in als auch das Niveau der amtsärztlichen Überprüfung in den letzten Jahren erheblich gestiegen.



Voraussetzungen

- Vollendung des 25. Lebensjahres zum Zeitpunkt der Überprüfung
- Hauptschulabschluss
- amtliches Führungszeugnis zum Nachweis der „beruflichen Zuverlässigkeit“
- keine berufsbehindernden Krankheiten (ärztliches Attest)

Unser Angebot

ist eine gut strukturierte, langjährig fundierte und persönlich begleitete Ausbildung, deren Ziel es ist, Sie für die staatliche Heilpraktiker/in-überprüfung zu qualifizieren.

Der Unterricht

findet über zweieinhalb Jahre einmal wöchentlich und an 5 Samstagen im Jahr statt. Die Inhalte werden gemeinsam in einer kleinen Gruppe (8–14 Teilnehmer/innen) in entspannter Lernatmosphäre erarbeitet und eingeübt. Der Lehrgang umfasst ca. 480 Unterrichtsstunden.

Prüfungsrelevante Themen

- Anatomie und Physiologie des menschlichen Körpers
- Innere Medizin
- Neurologie
- Gynäkologie/Urologie
- Notfallerkkrankungen
- Infektionserkrankungen
- Psychiatrie
- Anamnese und körperliche Untersuchung
- Injektionstechniken
- Gesetzeskunde

Lernumfang

Dieser Lehrgang ist im Wesentlichen auf die Vermittlung der umfangreichen medizinischen Grundkenntnisse für die Zulassung zum Heilpraktikerberuf ausgerichtet. Dabei fließen die Erfahrungen der Dozenten aus ihrer praktischen Tätigkeit mit verschiedenen Naturheilverfahren in den Unterricht ein.

Zusätzlich wird ein individuelles Lern- und Prüfungstraining angeboten.

Kenntnisse und Fertigkeiten in naturheilkundlichen Therapieverfahren sollten ergänzend – kursbegleitend oder im Anschluss – erlernt werden, wenn Sie therapeutisch tätig werden möchten.



Die VHS bietet hierzu u. a. Lehrgänge und Kurse in folgenden Bereichen an: Homöopathie, Heilpraktiker/in für Psychotherapie, Prüfungstraining und Repe-

titorium für die amtsärztliche Überprüfung, Akupunktur, Irisdiagnostik, Heilhypnose, Pflanzenheilkunde, Traditionelle Chinesische Medizin.

Heilpraktikerlehrgang

Vorbereitung auf die staatliche Prüfung

Grundausbildung am Vormittag/am Abend
102-0103 - 102-0104

Leitung

Henning Mohr, Patricia Siebert,
Thomas Wiebke, Heilpraktiker

Zeit und Ort

November 2010 bis Sommer 2013
insgesamt 488 Ustd



Vormittagslehrgang: Montags 01.11.10, 09.00 – 12.15 Uhr
Abendlehrgang: Mittwochs, 03. November, 18.00 – 21.15 Uhr

VHS, Bahnhofsallee 7, 37081 Göttingen

Informationsabend: Mittwoch, 22. September 2010,
19.00 Uhr, VHS, Bahnhofsallee 7

Telefonische Beratung: Carola Piechota, Tel. 0551 495219,
email: piechota@vhs-goettingen.de

Kosten/Zahlung

Ratenzahlung: 3.800,00 € 465,00 € Anmeldegebühr,
fällig bei der Anmeldung und 29
Monatsraten à 115,00 € beginnend ab
15. November 2010 (nur über Last-
Schrift möglich)

Sofortzahlung: 3.610,00 € 465,00 € Anmeldegebühr,
fällig bei der Anmeldung, Restbetrag
von 3.145,00 € zum Lehrgangsbeginn
(nur über Lastschrift möglich)

Lehrbücher müssen privat angeschafft werden.
Übungsmaterial wird ebenfalls individuell berechnet.

Anmeldung

Die Teilnehmer/innen schließen einen Lehrgangsvertrag und erhalten eine Kopie mit der Unterschrift der VHS als Anmeldebestätigung. Der Lehrgang beginnt termingemäß, wenn die Mindestteilnehmerzahl (10 TN) erreicht wird. Bei regelmäßigem Besuch (80%) wird am Ende des Lehrgangs eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt.

Kündigung

Kostenfreier Rücktritt bis 14 Tage vor Lehrbeginn.
Kündigung bis 14 Tage nach Lehrbeginn: 150,00 €
Allgemeine Kündigung jeweils mit einer Frist von sechs
Wochen zum Halbjahr, erstmals zum 30.06.2011. Es
werden die angefallenen Unterrichtsstunden berechnet,
zzgl. 150,00 € Rücktritt oder Kündigung bedarf der
Schriftform (Einschreiben).

Unterrichtsmaterial:

Es wird mit Vorträgen sowie Unterrichtsgesprächen unter zu
Hilfenahme eines selbst entwickelten Lehrskriptes gearbeitet;
die Anschaffung weiterer Lehrbücher wird empfohlen. Eine
Literaturliste wird verteilt und besprochen, wenn gleich sie nicht
zwingend notwendig ist. Dabei wird der oft recht trockene
Prüfungsstoff anhand von Fallbeispielen, Anamnesen und
Übungen in lebendiger Weise vermittelt.

Inhalte:

Die Lehrgangsinhalte sind streng auf das Bestehen der
Überprüfung ausgelegt, die Lehrgangsthemen finden Sie im
Stoffverteilungsplan auf der Rückseite. Für die berufliche Praxis
müssen noch Ausbildungen in einem oder mehreren
Therapieverfahren erfolgen. Es wird daher empfohlen,
möglichst parallel zur Grundausbildung eine zusätzliche
Qualifizierung zu beginnen, um keine Zeit zu verlieren. Bei der
Auswahl beraten wir Sie selbstverständlich.

Lehrgangsziel:

Es ist unser Ziel, den Teilnehmern innerhalb eines systematisch
strukturierten Orientierungsrahmens die notwendigen
Kenntnisse für die amtliche Überprüfung gemäß dem
Heilpraktikergesetz (Durchführungs- verordnung) zu vermitteln.
Für das Bestehen der Überprüfung und damit zur Zulassung als
Heilpraktiker/in sind insbesondere nachzuweisen:

- ausreichende Kenntnisse über die Abgrenzung der heilkundlichen Tätigkeit von der den Ärzten vorbehaltenen Tätigkeit
- die Befähigung, Patient/innen entsprechend der Diagnose zu behandeln und Grenzen und Gefahren der Heiltherapie im Einzelfall zu erkennen, d. h. auch Nachweis der Kenntnisse der Ursachen der Erkrankungen, um Abklärung und evtl. Behandlung durch Ärzte veranlassen zu können
- ausreichende diagnostische und therapeutische Kenntnisse
- sicheres Verhalten in Krisensituationen
- pharmakologisches Grundlagenwissen
- gute Kenntnisse der rechtlichen Rahmenbedingungen

Lehrgangsthemen:

Allgemeine Grundlagen
Chemische und biochemische Grundlagen
Die Zelle
Gewebsarten (Histologie)
Anatomie/ Physiologie

Herz- und Kreislaufsystem

Blut, Immunologie, Lymphsystem
Atmungsorgane
Nieren und ableitende Harnwege
Geschlechtsorgane
Verdauungstrakt, Leber, Bauchspeicheldrüse
Stoffwechsel
Hormonsystem
Sinnesorgane
Haut

Gesetzeskunde
Anamnese und körperliche Untersuchung

Pathologie

Allgemeine Krankheitslehre
Allgemeine Infektionslehre, Hygiene
Krankheiten des Herz-Kreislaufsystems
Krankheiten des Blutes
Krankheiten der Atmungsorgane
Krankheiten der Harnorgane
Krankheiten der Geschlechtsorgane
Krankheiten des Verdauungstraktes, Leber und
Bauchspeicheldrüse
Stoffwechselerkrankungen
Krankheiten des Nervensystems
Krankheiten der Sinnesorgane
Hautkrankheiten
Krankheiten des Bewegungsapparates,
rheumatische Erkrankungen
Infektionskrankheiten
Notfallmedizin
Differenzialdiagnose

